Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Band (Jahr): 6/7 (1877)	
Heft 9	

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

24.05.2024

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Bekanntmachung.

Für den Verkehr Antwerpen-Basel werden die Bahnverwaltungen vom 1. kft. Mts. ab bis auf Weiteres die Gruppirung der Stückgüter übernehmen und alles Stückgut, welches mit dem Vermerk "zur Gruppirung und Beförderung in Wagenladungen" aufgegeben wird, zu den Sätzen der Classe A für 1000 Kilogramme befördern.

Strassburg, den 28. August 1877.

(1959)

Kais. Generaldirection

der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Bekanntmachung.

Am 1. September d. J. tritt zu dem belgischelsässischen Tarif via Luxemburg vom 15. April 1874 ein IV. Nachtrag in Kraft, welcher für den Transport von Antwerpen nach Basel ermässigte Frachtsätze enthält.

Strassburg, den 28. August 1877.

Kais. General-Direction

der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Mit dem 13. d. Mts., als dem Tage der Eröffnung der Strecke

Belfort-Morvillars-Delle,

kommen folgende Tarife zur Anwendung:

I. Für directe Personen- und Gepäckabfertigung zwischen Paris, Nancy, Troyes, Chaumont, Vesoul, Lure und Belfort einerseits und

einer Anzahl Stationen unserer Jura-Bern-Luzern-Bahn anderseits via Delle.

II. Für directen Güterverkehr im Transit international:

a) via Paris-Delle:

Hâvre, Fécamp, Dieppe, Rouen, Honfleur, Trouville, Deauville und Caen nach Basel und umgekehrt;

b) via Laon, Blesme, Chaumont, Delle:

1. von Dünkirchen, Erquelines, Calais, Boulogne, St. Valery;

2. von d'Erquelines und Quévy;

von Quievrain, Mouscron und Comines (Belgien) nach Basel, Biel und Bern, sowie in umgekehrter Richtung.

e) via Châlons-sur-Marne-Blesme-Chaumont-Delle: von Givet (sowie auch anwendbar von Vireux-Molhain) nach Basel, Biel, Bern und vice versa.

III. Für den Güterverkehr zwischen Delle transit einerseits

und Basel loco und transit anderseits.

Diese Tarife können vom genannten Tage auf den betreffenden Stationen eingesehen und von denjenigen sub II. und III., so lange der Vorrath reicht, Gratis-Exemplare bezogen werden.

Bern, 17. August 1877.

Die Direction der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

anerkannt vorzügliches System für jedes Brennmaterial geeignet, empfiehlt

E. Möhrlin, Stuttgart.

Ausschreibung

von Spenglerarbeiten.

Die Spenglerarbeiten des neuen Technikums und Gewerbemuseums in Winterthur sollen auf dem Submissionswege vergeben werden. Unternehmer, welche auf die Arbeit reflectiren, wollen Pläne und Bedingungen auf dem Hochbaubureau einsehen und ihre verschlossenen, mit der Aufschrift

"Technikum, Spenglerarbeit"

versehenen Angebote bis inclusive 8. September der unterzeichneten Stelle einreichen.

Winterthur, den 30. August 1877.

Städtisches Bauamt.

Tragbalken Eiserne

Den Herren Architecten, Baumeistern u. Bauunternehmern empfehlen wir hiermit unser reichhaltiges Lager von I-Balken und machen Tit. besonders darauf aufmerksam, dass Bau-Eisenconstructionen (wie Säulen, Consolen, Lichthöfe, eiserne Treppen, etc. etc.) unsere Spezialität sind und wir eiserne Gebälke in fixer Länge, sowie mit etwa erforderlichen Bearbeitungen sofort liefern können.

Gebrüder Koch

19587

Eisengiesserei und mechanische Werkstätte in Zürich.

Nochmals

Actien-Bierbrauerei

Gegenüber dem Nachtrag in Nr. 7 zu der in Nr. 4 d. Bl. befindlichen Arbeit des Herrn Architect J. Kälin finde ich mich an dieser Stelle zu der Erklärung veranlasst:

dass Herr J. Kälin weder an einem ursprünglich vorlie-gend gewesenen Entwurf, noch an der von mir besorgten und zur Ausführung gelangten umfassenden Umarbeitung des Planes für obige Anlage betheiligt war,

dass sogar die wichtigeren constructiven Details aus

meinem Bureau hervorgegangen sind, und dass Herr Kälin als bauleitender Architect nur für Arbeitsrisse und die allgemeineren Details zu sorgen hatte.

Nach Lage der Sache hat Herr Kälin nicht nur einseitig berichtet, sondern überhaupt einen Plan publicirt, über welchen zu verfügen ihm jede Berechtigung fehlt.

Chemnitz, den 21. August 1877.

[H32976b

A. Einenkel,

Architect und Ingenieur.

Schwedische

Regulir-Oefen,

neuestes, bis jetzt unübertroffenes System mit langsamer Verbrennung. Bedeutende Materialersparnisse.

Eine Füllung von 20-30 Cts. genügt für 12-18 Stunden für ein mittelgrosses Zimmer bei 140 R.

Geringe Ankaufskosten im Verhältniss zu andern ähnlichen Ofensystemen.

Beliebige Regulirung

des Verbrennungsprocesses mit Regulirschraube. Gesunde, angenehme und fortwährend gleichmässige Wärmeausstrahlung bei rauchfreier und geruchloser Verbrennung. Reinliche, einfache Bedienung mit wenig Zeitaufwand.

Solide, feuersichere Konstruktion. Grosse Raum-Ersparnisse.

Grössen für alle Räume von einfachster bis elegantester Ausstattung in verschiedenen Formen.

Lieferung der Ofenzubehörden. Besorgung der Aufstellung,
Musteröfen, Album, Prospecte und Preis-Courant bei [1960]

A. Wehrly, Architect, Bärengasse Nr. 5. Zürich,

Unterm Schneggen am Limmatquai Dépôt der Gummi- und Guttaperchawaarenfabrik in München empfiehlt seine technischen Artikel als:

Schläuche, Verdichtungsmaterialien, Ringe, Triebriemen, Klappen, Buffer, Talgpackung und Schlackenwolle etc. Muster und Preis-Courante franco zu Diensten. Reelle Bedienung, gute Referenzen.

Vicat-Cement von Grenoble.

Chemisch untersucht anno 1817, 1828, 1846, 1857. Specialität:

Prämirter künstlicher Cement.

Aechter Portland-Cement. — Schnell und langsam er Cement. — Säcke plombirt. Marken garantirt. Arbeiten in Vicat-Cement mit Garantie. anziehender Cement. -Rinnen, Schaalen, Monolythen, Wasserleitungen, Abflussröhren, Façaden, (1858)

Anwurf, Pflaster, Abguss, Steinbettlager etc. etc.

Agentur in Zürich, Bahnhofstrasse 64.

Specialität seit 1859

Atelier und Entrepôt: Dammstrasse, Aussersihl.

Etablirt seit 1863

Architect und Ingenieur, Chemnitz (Sachsen).

[H32800b

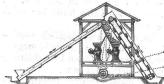
Anlage und Einrichtung von Bierbrauereien, Mälzereien und Kellereien.

Lieferung sämmtlicher Geräthe, Maschinen und Apparate.

Doppel-Dreihorden- und Jalousien-Malzdarren mit Heizapparaten eigenen Systems Feuerungsanlagen für Braupfannen und Dampfkessel.

Referenzen: Actienbrauerei Solothurn. Herr A. Indermühle, Interlaken. Herr J. Berchtold, Luzern. Herr C. Dietrich, Basel.

C. Schlickeysen, Berlin S.O. Wassergasse 17, 18.



Aelteste und grösste Specialfabrik auf dem Continent für Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtel-Fabrication,

empfiehlt
Mörtel-Maschinen, Beton-Apparate,
den Bau ganzer Mörtel-Fabriken.
Auf den grössten Bauten und Mörtelwerken Berlins in Betrieb.
Beste Mischung, Grosse Kalkersparniss.
tets vorräthis.

Alle Sorten stets vorräthig.

Neueste Eisenbahn-Literatur

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich sind soeben erschienen:

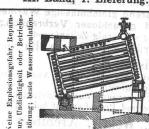
Zschokke, Olivier, Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. (Schweizer Zeitfragen 1. Heft.) 2. Auflage. 80 geheftet. Preis Fr. 2.

Coutin, Jules, Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. (Schweizer Zeitfragen 2. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1. 50 Dietler, H., Die schweizerische Eisenbahnfrage. (Schweizer Zeitfragen 4. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1. 50.

Situation und Reconstruction der Nordostbahn. Bericht der von einer Actionär-Versammlung gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen in Farbendruck. 80 geheftet. Preis Fr. 2.

Schweizerische Eisenbahn-Statistik. II. Band. Enthaltend die Haupt-Betriebsresultate für die Jahre 1868-1873. Folio, geheftet. Preis Fr. 3. 50. (OF91V)

weizerische Eisenbahn-Statistik für das Betriebsjahr 1873. III. Band, 1. Lieferung. Folio, geheftet. Preis Fr. 6.



Root's nicht explodirende Dampfkessel bauen in Deutsch-land allein als ausschliessliche Specialität

Kalk Walther & Co. in ; Die Leistungsfähigkeit der Fabrik ist so gross, dass Dampfkessel von 16 bis 160 Meter Heizfläche stets in 8 bis 10 Tagen geliefert werden können.

r Raumanspruch, b uerung, bequeme von Innen und A billige Ein-

Kleinere Locomotiven

für sehmale und normale Spurweite liefert als Specialität seit 1860 die

Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn zu Heilbronn.

Gesellschaft für Stahlindustrie

Bochum in Westfalen liefern

Gusstahl-Achsen & Bandagen Specialität

Schmiede-Stücke aus Bessemer Schmiede-Stücke aus Bessemer Gusstahl und Schmiede-Eisen für Eisenbahn-Bedarf, Schiffs- & Maschinenbau-Anstalten roh geschmiedet, vor- und fertig-gedreht, (1708) Stab-Stahl, vorgereckte Blöcke. Vertreter für die Schweiz: err Walther Ernst in Winterthur

Feilenhobelmaschinen

neuester Construction, von grosser Leistungsfähigkeit.

Maschinenbauanstalt

Friedr. Haas, Lennep, bei Remscheid.

Prämirte, feuersichere Asphalt-Mastik-Dachpappe, Mastik-Dachlack, Holzcement etc., liefert billigst W. Lentze's Dachpappenfab. Einbeck, Prov. |Hannover. [1937]

Maison spéciale pour l'achat et la vente des Matériels Industriels

d'occasion.

C. Baisier-Delsarte

à Quiévrain, Belgique.

Magasin à Blanc-Misseron, Nord, France.

Fourniture d'articles de Sucrerie, Raffinerie, Distillerie, Brasserie, Meunerie, Chaudières et Machines à vapeur, Réservoirs, Presses hydrauliques etc. (1893)

Baumaterial

zu verkaufen:

2 Locomotiven mit 25 Pferdekräfte, neu montirt, mit 120 Rollwagen von 0,80 m/ Spurweite, ca. 4000 Ctr. grosse und kleine Schienen mit Befestigungsmittel, 80 Stoss- u. 14 Schnappkarren, in ganz gutem Zustande, 500 Stück gute starke Klammern, Steinhauerstatisk Relation of Schlegel, Schlegel, Steinwagen etc., 1 Krahne.

Auskunft ertheilt (1921)

Fritz v. Arx in Olten.



Firmenstempel von Fr. 6 an. Büchsen mit Stempelfarbe und Kissen von Fr. 4 an.

Firmenschilder in Zink Fr. 20 an.

Stempel zum Zeichnen Linge von 3 Fr. an.

Die drei Rigibahnen und das Zahnrad-System. Beschrieben

Interessantes technisches

Werk! Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben erschienen:

> von Roman Abt,

Constructeur der Maschinenfabrik

Aarau. Mit 15 Figuren-Tafeln und graphischen Tabellen.

gr. 40 geheftet, Preis 8 Fr. (8 Mark).

Das vorstehende Werk darf als ein sehr schätzbarer Beitrag zur Literatur über Bergbahnen willkommen geheissen werden. Es bietet eine grosse Zahl höchst interessanter Normalien der verschiedenen nach System Rigi erstellten Bergbahnen, sowohl in Bezug auf den Oberbau als auf das Fahrmateriel (Locomotiven und Waggons). Die Ausführung der Tafeln sowie die typographische Ausstattung wurden mit aller Sorgfalt behandelt. Das Werk präsentirt sich also auch äusserlich als ein beachtenswerthes. lich als ein beachtenswerthes.

Haustelegraphen, electrische liefert als Specialität Fabrik von Carl Pfankuch, Köln.

Stelle eines Brunnenmeisters und Chefs der Installationswerkstätte für die Wasserversorgung der Stadt Luzern

wird — in Folge Erledigung durch Todesfall — zu freier Bewerbung aus-geschrieben. Das Pflichtenheft liegt zur Einsicht auf der Stadtrathskanzlei. Gehalt Fr. 2500 bis 3000. Kaution

Antritt der Stelle 1. October. Anmeldungsfrist bis und mit dem 15. September 1877. Die Anmeldungen sind schriftlich mit allfälligen Zeug-

nissen einzureichen. T1948 Luzern, den 16. August 1877.

Aus Auftrag: Der Stadtrathsschreiber: Schürmann.

Dollor jeder Facultät
-werden leicht u.billig vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)

Lorenz, Alfred, Tunnelbau mit Bohrmaschinenbetrieb. Mit 10 Tabellen und 6 Tafeln

Fr. 6.70 Kutter, die neuen Formeln für die Bewegung des Wassers in Canälen Fr. 13. 35 Schwabe, Reisestudien über

das englische Eisenbahnwesen mit Atlas Fr. 16 -

Winkler, Wahl der zulässigen Inanspruchnahme der Eisenconstructionen mit Rücksicht auf die Wöhler'schen Festigkeitsversuche bei wiederholter Beanspruchung Fr. 2. 15

Orell Füssli & Co. Buchhandlung für technische Literatur

Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.